

L. Karl

Wolla du wiffst wofu du anders
Poste dafu Artikel der F.F. Zeit. wofullten
fist, intereffant er duf wullteft.

Ährliche Zurechtwägungen wud nur in drefen
Paragraphe wuf wofu wofullten Empress
Konzerke in der fofullten yafullten. Das
frofume dafu dafu fift wofullten
wuffte, wofu wuffte wofullten dafu wofullten
Mit Liebe und Grotz
dein Kofullten

Von wofullten Kofullten
des Kofullten, wofu
of dafu wofullten

Karl
Kofullten

16. 4. 17.

KBA 9317.59

EIDGENÖSSISCHE BANK

(ACTIENGESELLSCHAFT)

ZÜRICH

Telegramm-Adresse: „Federalbank“

Abteilung für
Kapitalanlagen und Wertschriften
Telephon 424

ZÜRICH, den 20. Januar 1917.

P. P.

Wir überreichen Ihnen anliegend den Prospekt betreffend das

6. Eidgenössische Mobilisationsanleihen von 1917

von Fr. 100,000,000.—

verzinslich zu $4\frac{1}{2}\%$ und al pari rückzalbar am 30. Juni 1932

welches Anleihen zum Preise von

96 %

vom 22. bis 30. Januar zur Zeichnung aufliegt.

Die *Rendite* dieser Obligationen, die in Stücken zu Fr. 100, 500, 1000 und 5000 ausgegeben werden, stellt sich mit der Rückzahlung al pari bei Verfall auf circa $4\frac{7}{8}\%$ p. a.

Dem Schweiz. Bundesrate steht das Recht zu, das Anleihen ganz oder teilweise vom 31. Dezember 1925 hinweg auf 6 Monate, also frühestens auf den 30. Juni 1926 zu kündigen.